

A still life composition featuring a bundle of dried flowers, a ceramic bowl, a small rock, and a piece of fabric. The background is a light, neutral color. The text is overlaid on a semi-transparent rectangular area in the lower right.

5 GRÜNDE, WARUM DEIN ZUHAUSE UNRUHIG WIRKT

und was du stattdessen machen kannst.

Von Carmen Berger-Steiner



HEY, UND HERZLICH WILLKOMMEN

Weißt du was ich mir wünsche?

Ein Zuhause, in dem ich mich wohlfühlen und ankommen kann.

Ganz so wie ich bin.

Einen harmonischen Rückzugsort, wenn mir die Welt da draußen zu laut und zu viel geworden ist.

Räume, die mich nähren, anstatt mich auszulaugen und beschäftigt zu halten.

Ich hab diesen Ort schon für mich gefunden.

Vielleicht bist du noch auf der Suche?

Ich bin davon überzeugt: jeder Raum kann zur Ruheoase werden. Oft mit ganz einfachen Gestaltungstipps und ohne viel Neues zu kaufen.

Ich hab dir heute 5 Gründe mitgebracht, warum dein Zuhause vielleicht noch unruhig wirkt und Tipps, wie du das ändern kannst.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Alles Liebe
Carmen





5 GRÜNDE, WARUM DEIN ZUHAUSE UNRUHIG WIRKT

01

OFFENE REGALE

Wirken schnell chaotisch und ziehen
dadurch Blicke magisch an.

02

ALLE MÖBEL AN DER WAND

Sind Möbel zu einseitig verteilt
dann kann ein Raum "kippen".

03

SCHULDGEFÜHLE

Befreie dich von Altlasten
und dem, was dir nicht gut tut.

04

ZU VOLL ODER ZU LEER

Ein Raum fühlt sich harmonisch an, wenn er nicht zu
überladen ist, aber auch nicht zu leer.

05

ZU VIELE GLATTE OBERFLÄCHEN

Ohne weiche Texturen,
wirkt ein Raum schnell kühl.

GRUND #I: OFFENE REGALE

Offene Regale ziehen den Blick auf sich und wirken schnell chaotisch, besonders wenn viele unterschiedliche Farben, Größen und Materialien sichtbar sind.

Das kannst du stattdessen tun:

- Probiere mal statt mit vielen Kleinteilen mit weniger, aber dafür **größeren Gegenständen** zu dekorieren.
- Sammle Kleinteile in **schönen Körben oder Boxen** für eine ruhige Optik.
- Sortiere nach Farben oder Formen für einen **einheitlichen Look**.
- **Gruppiere Dinge** auf einem Tablet - so werden sie als eine Einheit wahrgenommen und bringen optische Ruhe.



GRUND #2: ALLE MÖBEL AN DER WAND

Auch die Platzierung deiner Möbel hat wesentlichen Einfluss auf das Raumgefühl.

Sind alle Möbel an der Wand aneinandergereiht oder überdurchschnittlich viele der Möbel auf einer Seite platziert, dann kann dies den Raum schnell unharmonisch wirken lassen.

Sitzplätze fühlen sich oft nicht gut an, wenn der Raum nicht überblickt werden kann.



Das kannst du stattdessen tun:

- Mach ein Foto von deinem Raum und schau dir darauf an wie sich die Möbelstück in deinem Raum verteilen.
- Kannst du vielleicht die Couch etwas **von der Wand wegrücken**?
- Trau dich Möbelstücke **in den Raum zu stellen**, zum Beispiel deinen Schreibtisch oder einen Lesesessel.
- Wähle Sitzplätze so, dass du **nicht mit dem Rücken zum Eingang** oder einer Tür sitzt.

GRUND #3: DINGE, DIE SCHULDGEFÜHLE WECKEN

Kleidung, in die du nicht mehr passt. Geschenke, die einfach nicht deinem Geschmack entsprechen oder Geräte, die schon lange nicht mehr richtig funktionieren.

All diese Gegenstände machen uns auf die eine oder andere Art ein schlechtes Gefühl und tragen deshalb nicht zu einem harmonischen Zuhause bei. Heute mag ich dir die Erlaubnis geben, diese Dinge zu verabschieden.

Das kannst du stattdessen tun:

- **Repariere kaputte Gegenstände** zeitnah oder verabschiede dich von ihnen.
- Gib dir heute die Erlaubnis ein ungeliebtes oder ungenutztes **Geschenk wegzugeben** (und morgen vielleicht noch eins)
- Weg mit dem schlechten Gewissen: Prüfe deinen Kleiderschrank auf **Teile**, in die du schon länger **“wieder reinwachsen möchtest”** und **sortiere diese aus**.



GRUND #4: ZU VOLL ODER ZU LEER?

Es wird dich vielleicht überraschen, dass auch zu leere Flächen auf uns unruhig wirken können.

Ein Raum fühlt sich dann harmonisch an, wenn er ausbalanciert ist – also nicht überladen, aber auch nicht völlig leer. Wo hier deine Balance liegt, darfst du für dich selbst rausfinden.



Das kannst du stattdessen tun:

- **Vermeide Extreme** - ein zuviel kann genauso für Unruhe sorgen wie zu wenig.
- Finde raus **wieviele Deko für dich passt**:
Mach ein Foto von einem Bereich, der sich für dich nicht stimmig anfühlt. Entferne dann einige der Dinge – oder ergänze etwas, wenn er dir zu leer erscheint. Vergleiche das Vorher- mit dem Nachher-Foto. Was gefällt dir besser?
- Schaffe Freiräume, die du bewusst nicht dekorierst, um **visuelle Ruhepunkte** im Raum zu schaffen. Dadurch kommt die andere Dekoration besser zur Geltung.

GRUND #5: ZU VIELE GLATTE OBERFLÄCHEN

Wenn in einem Raum überwiegend glatte, harte Materialien vorkommen – wie Glas, Metall, Hochglanzmöbel oder glatte Fliesen – wirkt er schnell kühl, steril und wenig einladend.

Aus der Feng-Shui-Perspektive fehlt hier das erdende, weiche Element, das für Wärme, Geborgenheit und ruhige Energie sorgt.

Das kannst du stattdessen tun:

- Ergänze weiche Texturen wie **Kissen, Decken, Teppiche oder Vorhänge**.
- Setze auf **natürliche Materialien** wie Holz, Leinen, Wolle oder Korbgeflecht – sie bringen sofort Wärme und Harmonie in den Raum.
- **Kombiniere harte und weiche** Oberflächen bewusst, z. B. ein Holztablett auf einem Glastisch oder ein Wollteppich unter einem Ledersofa.
- **Entferne überflüssige Deko aus Glas, Metall oder Acryl** und ersetze sie durch erdige, organische Formen (zB etwas handgetöpftes aus Ton).





DU WÜNSCHST DIR RÄUME DIE
ZU DIR PASSEN UND IN DENEN
DU DICH WOHL FÜHLST?



**STELL MIR ALL DEINE WOHN- UND
EINRICHTUNGSFRAGEN IN MEINER
ONLINE 1:1 BERATUNG DEINRAUM.**

Denn oft braucht es keine umfangreiche Beratung, sondern einfach konkrete Antworten auf deine Fragen.

Wie zum Beispiel:

- Wie soll ich meine Möbel anordnen, damits gut aussieht?
- Wo gehören Bilder hin?
- Welche Wandfarbe streichen?
- Und welche Größe sollte der Teppich haben?
- Wie wird der Raum harmonisch?
- Du richtest einen Raum neu ein und hättest gern jemand, der dir Tipps und Anregungen zur Gestaltung gibt?

Infos zu DeinRaum



HEY, ICH BIN CARMEN

Vielseitig
Designverliebt
Natürliche Minimalistin
Ordnungskoach
Wohnraumberaterin
nach Feng Shui
Element Erde
... das bin ich.



Kontakt

Carmen Berger-Steiner

carmen@raumgefluester.at
www.raumgefluester.at